



1. BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (NL)

Diploma Beroepsonderwijs
Kwalificatie: Vakbekwaam medewerker biologisch-dynamisch bedrijf
Kwalificatiedossier: Biologisch-dynamisch bedrijf

In der Originalsprache

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ZEUGNISSES (DE)

Zeugnis über eine Berufsausbildung
Qualifikation: Fachkraft in biologisch-dynamischem Betrieb
Qualifikationsdossier: Biologisch-dynamischer Betrieb

Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Die wichtigsten Aufgaben einer Fachkraft in biologisch-dynamischem Betrieb sind:

Kernaufgabe 1: Kümmert sich um die Bodenqualität

- 1.1 Führt Bodenarbeiten durch
- 1.2 Kompostiert Dünger und Pflanzenabfälle
- 1.3 Erstellt Präparate
- 1.4 Arbeitet am Bodenaufbau
- 1.5 Repariert Maschinen, Werkzeuge und Geräte für die Bodenpflege

Kernaufgabe 2: Züchtet biologisch-dynamische Gewächse

- 2.1 Sät und pflanzt Gewächse
- 2.2 Pfl egt Gewächse
- 2.3 Gewächsernte
- 2.4 Macht Produkte verkaufsfertig
- 2.5 Repariert Maschinen, Werkzeuge und Geräte für die Zucht, Ernte und Verarbeitung

Kernaufgabe 3: Kümmert sich um biologisch-dynamische Tierhaltung

- 3.1 Ist für Nahrungs- und Wasserversorgung zuständig
- 3.2 Versorgt Tiere
- 3.3 Melkt Vieh
- 3.4 Verwaltet Weide und Weidegebiete
- 3.5 Begleitet Befruchtung
- 3.6 Begleitet Tragezeit und Geburt
- 3.7 Repariert Maschinen, Werkzeuge und Geräte für die Tierhaltung

Kernaufgabe 4: Verwaltet Gebäude, Gelände und Landschaftselemente

- 4.1 Hält Gebäude und Gelände instand
- 4.2 Hält Fließgewässer und Drainagen instand
- 4.3 Verwaltet Landschaftselemente
- 4.4 Repariert Maschinen, Werkzeuge und Geräte für die Gelände- und Gebäudepflege

Kernaufgabe 5: Organisiert und begleitet Tätigkeiten

- 5.1 Erstellt und überwacht Planung

*** Erläuterung**

Dieses Dokument wurde entwickelt, um zusätzliche Informationen über einzelne Zeugnisse zu liefern. Es besitzt selbst keinen Rechtsstatus. Die vorliegende Erläuterung bezieht sich auf die Entschlüsseungen 93/C 49/01 des Rates vom 3. Dezember 1992 zur Transparenz auf dem Gebiet der Qualifikationen und 96/C 224/04 vom 15. Juli 1996 zur Transparenz auf dem Gebiet der Ausbildungs- und Befähigungsnachweise, sowie auf die Empfehlung 2001/613/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 10. Juli 2001 über die Mobilität von Studierenden, in der Ausbildung stehenden Personen, Freiwilligen, Lehrkräften und Ausbildern in der Gemeinschaft.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://europass.cedefop.eu.int>

© Europäische Gemeinschaften 2002 - Version 2010

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

5.2 Begleitet Mitarbeiter auf fachtechnischem Gebiet

4. BERUFLICHE TÄTIGKEITSFELDER

Die Fachkraft in biologisch-dynamischem Betrieb führt Tätigkeiten auf einem biologisch-dynamischen Betrieb durch. Abhängig vom Betrieb kann das auf dem Land, im Stall, im Gewächshaus, im Baumgarten, im Kräuter- oder Blumengarten oder im Laden sein.

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ZEUGNISSES

<p>Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle Das Zeugnis über den Abschluss der Ausbildung ist von der Examenskommission der Ausbildungseinrichtung, an der die Ausbildung gemacht wurde, unterzeichnet.</p>	<p>Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft</p>																				
<p>Niveau des Zeugnisses (national oder international) Qualifikationsniveau 3 der niederländischen Qualifikationsstruktur BVE Merkmale: beschäftigt sich nicht mehr ausschließlich mit der Ausführung eines eigenen Aufgabenpakets. Die Fachkraft kann sich vor Kollegen selbst verantworten und kontrolliert und begleitet die Arbeit anderer. Auch die Entwicklung von Vorgehensweisen in der Arbeitsvorbereitung gehört dazu. NLQF-Niveau 3 - EQF-Niveau 3 - ISCED 3C</p>	<p>Bewertungsskala/Bestehensregeln</p> <table border="0"> <tr><td>10</td><td>ausgezeichnet</td></tr> <tr><td>9</td><td>sehr gut</td></tr> <tr><td>8</td><td>gut</td></tr> <tr><td>7</td><td>befriedigend</td></tr> <tr><td>6</td><td>ausreichend</td></tr> <tr><td>5</td><td>mangelhaft</td></tr> <tr><td>4</td><td>ungenügend</td></tr> <tr><td>3</td><td>sehr ungenügend</td></tr> <tr><td>2</td><td>schlecht</td></tr> <tr><td>1</td><td>sehr schlecht</td></tr> </table>	10	ausgezeichnet	9	sehr gut	8	gut	7	befriedigend	6	ausreichend	5	mangelhaft	4	ungenügend	3	sehr ungenügend	2	schlecht	1	sehr schlecht
10	ausgezeichnet																				
9	sehr gut																				
8	gut																				
7	befriedigend																				
6	ausreichend																				
5	mangelhaft																				
4	ungenügend																				
3	sehr ungenügend																				
2	schlecht																				
1	sehr schlecht																				
<p>Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe/Berufen Auf Grundlage der Qualifikation und/oder Erfahrung kann er zum Leiter eines biologisch-dynamischen Betriebs oder zum selbstständigen Unternehmer aufsteigen. Wer die biologisch-dynamische Landwirtschaft verlassen will, hat für die horizontale Umorientierung eine gute Möglichkeit als Fachkraft Freilandanbau .</p>	<p>Internationale Abkommen Der Beruf Fachkraft in biologisch-dynamischem Betrieb ist in den Niederlanden nicht reglementiert. Die Ausbildung zu diesem Beruf auf Qualifikationsniveau 3 ist jedoch in der europäischen Richtlinie 2005/36/EG, geändert durch Richtlinie 2013/55/EU, geregelt. Die reglementierten Ausbildungen bieten Zugang zu reglementierten Berufen auf dem Niveau eines Diploms nach Artikel 11 dieser Richtlinie.</p>																				
<p>Rechtsgrundlage Gesetz über Erwachsenenbildung und Berufsbildenden Unterricht (WEB), Code Zentralregister Berufsausbildungen (crebo): 97130 Die Ausbildung für diese Qualifikation wird ab dem 1. August 2009 angeboten.</p>																					

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ZEUGNISSES

Die sekundäre Berufsausbildung (mbo) hat zwei Lehrwege: den berufsausbildenden Lehrweg (bol) und den berufsbegleitenden Lehrweg (bbi).
Im berufsausbildenden Lehrweg besteht der Unterricht hauptsächlich aus Theorie in der Schule. Der Umfang des Praxisteils (Berufspraxisausbildung) liegt zwischen 20 % und 60 %. Im berufsbegleitenden Lehrweg liegt der Umfang der berufspraktischen Ausbildung bei über 60 %. Der Auszubildende arbeitet vier Tage in der Woche in einem Lehrbetrieb und geht für die Theoriefächer einen Tag pro Woche zur Schule.
Im Prinzip können beide Lehrwege eingeschlagen werden, es hängt aber von der Ausbildungsstelle ab, welcher Lehrweg angeboten wird.

<p>Durchschnittliche Dauer des Unterrichts/der Ausbildung bis zum Abschlusszeugnis</p>	<p>3 Jahre (4800 Stunden Studienaufwand) (je nach Vorausbildung)</p>
---	---

Zugang

Das Abschlusszeugnis des berufsvorbereitenden Sekundarunterrichts (vmbo) für den Lehrweg *kaderberoepsgericht, gemengd* oder *theoretisch*, oder eine Ausbildung mit vergleichbarem Niveau.

7. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN

Die sekundäre Berufsausbildung in den Niederlanden basiert auf Qualifikationsdossiers, die eine oder mehrere Qualifikationen enthalten. Die in Teil 3 und 4 aufgenommenen Informationen stammen direkt aus dem vom Kenntniszentrum erstellten Qualifikationsdossier. Das vollständige Qualifikationsdossier ist unter www.kwalificatiesmbo.nl einsehbar, nur auf Niederländisch.

Ergänzende Informationen, einschließlich einer Beschreibung des nationalen Qualifikationssystems, ist beim National Reference Point (NRP) für Berufsausbildung für die Niederlande erhältlich: www.nlgrp.nl.

SBB ist vom Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft als NRP anerkannt.